



AXEL NEUMANN

A black and white portrait of a man with long, curly hair and a beard, looking slightly to the side with a thoughtful expression.

AXEL NEUMANN

Jahrgang	1966
Größe	169
Haare	blond
Augen	grün
Bart	grau meliert
Wohnsitz	Berlin
Wohnmöglichkeiten	Waldshut, St. Gallen (CH)
Short Vita	11 Jahre Bühnenerfahrung, davon 5 Jahre am Schauspielhaus Leipzig seit 1999 TV & Kino
Sprachen	Deutsch, Englisch (GK)
Dialekte	Alemannisch, Badensisch, Schwäbisch, Schweizerdeutsch, Rheinisch, Berlinisch
Sportarten	Billard, Tischtennis
Instrumente	Orgel, Gitarre, Klavier
Stimme	Bass
Führerschein	Klasse B
Agentur	Patrizia Neumann Harzburger Straße 4a, 13187 Berlin Fon: 030 . 47 48 50 43 Mobil: 0172 . 980 39 69



Axels Wurzeln liegen im Theater. Nach 11 Jahren in festen Engagements - zuletzt 5 Jahre am Schauspielhaus Leipzig, wechselt er 1999 vor die Kamera.

1994 zeichnet ihn die Stadt Singen mit dem Kulturförderpreis aus.

Seine erste Kinohauptrolle spielt er beim litauischen Filmemacher Sharunas Bartas. Er hatte ihn kurz zuvor bei Leos Carax, am Set von „Pola X“, kennengelernt. „Freedom“ wird im Jahr 2000 an den Filmfestspielen Venedig mit einem Spezialpreis der Jury ausgezeichnet.

Die Jahre 2005 bis 2009 sind von der Zusammenarbeit mit Sven Unterwaldt geprägt. Dreimal in Folge spielt Axel tragende Rollen in seinen Family Entertainment Filmen. 2006 erhält er für seine Mitwirkung in „7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug“, den Deutschen Comedy Film Preis.

Er hat u.a. mit Uwe Janson, Ivan Fila, Josef Vilsmaier, Wolfgang Becker und Sabine Bernardi erfolgreich zusammen gearbeitet.

Axel ist verheiratet, lebt und arbeitet in Berlin.

- 2019 HAUSEN | Regie: Thomas Stuber
Rolle: Heizer | Lago Fernsehen und Sky
- 2016 TATORT „Die Wahrheit“ | Regie: Sebastian Marka
Rolle: Grinko | BR
- TATORT „Böser Boden“ | Regie: Sabine Bernardi
Rolle: Henning Ruthkers | NDR
- 2015 Der Urbino-Krimi (AT: Der Poliziotto) - Teil 1 & 2 | Regie: Uwe Janson
Rolle: Luigi Pagliotti | NDR
- 2013 ICH UND KAMINSKI | Regie: Wolfgang Becker
Rolle: Prof. Mehring | Mit: Daniel Brühl
- PINOCCHIO (ARD) | Regie: Anna Justice
Rolle: Der Kutscher | Mit: Mario Aadorf, Ulrich Tukur
- DAS KALTE HERZ | Regie: Marc-Andreas Bochert
Rolle: Glasbläser Johann | ZDF
- 2011 SAMS IM GLÜCK | Regie: Peter Gersina
Rolle: Knasti
- 2009 U 900 (HR) | Regie: Sven Unterwaldt
Obermaschinist Albert | Wiedemann und Berg
- 2007 GG 19 (Verfilmung des Deutschen Grundgesetzes) | Regie: Savas Cevic
Rolle: Obdachloser
- 2006 HITSCH | Regie: Thilo Prückner
Rolle: Antiquar
- 2005 7 ZWERGE - DER WALD IST NICHT GENUG (HR) | Regie: Sven Unterwaldt
Rumpelstilzchen | Zipfelmützenfilm und RTL
Deutscher Comedy Filmpreis
- DER WEIHNACHTSBREI | Regie: Josef Vilsmaier
Rolle: Oberwichtel Ansgar | Peraton Film
- TATORT „Leiden wie ein Tier“ | Regie: Uwe Janson
Rolle: Ingo Kaiser | RBB
- EVA BLOND „Der sechste Sinn“

FILM UND TV - Auswahl



2004 SIEGFRIED (HR) | Regie: Sven Unterwaldt
Rolle: Alberich | Constantin Film

2002 KÖNIG DER DIEBE
Rolle: Nägelchen | Regie: Ivan Fila
Oscar-Nominierung (Slowakei) - bester fremdsprachiger Film

BLOCH'S FÄLLE „Tausendschönchen“

WOLFFS REVIER „Die Mumie“

2001 NITSCHEWO (HR)
Regie: Stefan Sarazin
Mit: Ken Duken, Daniel Olbrychski
Ausgezeichnet an den Filmfestivals Tiburon & Verona

DAS LETZTE VERSTECK | Regie: Pierre Koralnik
Rolle: Lagerist Müller | Tagtraum Film

2000 DUELL - ENEMY AT THE GATES
Regie: Jean Jacques Annaud

DER VERLEGER | Regie: Bernd Böhlich

MOTORRADCOPS 2000 „Blutsbrüder“

ZWEI ENGEL AUF STREIFE (Pilot)

1999 FREEDOM (HR)
Rotamon | Regie: Sharunas Bartas
Ausgezeichnet an den Filmfestspielen Venedig 2000

HEIRATE MIR! | Regie: Douglas Wolfsperger
Rolle: Alzheimer | Zuta Film

1998 POLA X | Regie: Leos Carax
Rolle: Musiker | Arena Films, Frankreich, Schweiz, Deutschland, Japan

THEATER

1989 - 94 Theater „Die Färbe“ Singen
1994 - 99 Schauspielhaus Leipzig



Mit Nina Hagen in „7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug“



GESPIELTE THEATERSTÜCKE - Auswahl

Jahr	Stück	Rolle	Regie	Theater
1999	König Lear / Shakespeare	Narr	Klaus Rohrmoser	Landestheater Innsbruck
1998	Hexenjagd / Miller	div.	Matthias Brenner	Schauspielhaus Leipzig
1997	Michael Kolhaas / Kleist	Nagelschmidt	P. W. Politz	Schauspielhaus Leipzig
1996	Na und? Textcollage / Ludwig Hirsch	Soloabend	Michael Haase	Schauspielhaus Leipzig
1995	Die Stunde, da wir nichts voneinander wussten / Handke	div.	Wolfgang Engel	Schauspielhaus Leipzig
1994	So nah, so fern / Polak	div.	Lutz Graf	Schauspielhaus Leipzig
1994	König stirbt / Ionesco	Arzt	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1994	Die Troerinnen des Euripides / Sartre	Menelaos	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1993	Lieben / Sologub	Reator	Gilles Tschudi	Theater „Die Färbe“
1993	Die Hose / Sternheim	Mandelstamm	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1993	Spiel von Liebe und Zufall / Marivaux	Harlekin	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1993	Wirklich schade um Fred / Saunders	Mr. Pringle	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1992	Die kleine Hütte	Eingeborener	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1992	Die Mitschuldigen / Goethe	Alcest	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1992	Hedda Gabbler / Ibsen	Assesor Brack	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1991	Kean / Sartre	Salomon	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1991	Térèse Raquin / Zola	Grivet	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1991	Das Jubiläum / Tabori	Arnold	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1989	Leonce und Lena / Büchner	Leonce	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1988	Ein Fest für Boris / Thomas Bernhard	Boris	Peter Simon	Theater „Die Färbe“
1987	Bericht für eine Akademie / Kafka	Rotpeter	Jón Laxdal	Laxdal's Theater
1986	Arsen und Spitzenhäubchen / Joseph Kesselring	Mortimer	Jón Laxdal	Laxdal's Theater



Axel Neumann ist auch bildender Künstler.

Seine Kunst kommen aus einer Welt ohne Licht. Er liess sich drei Wochen in absolute Dunkelheit und Stille einschließen. Der Reizentzug hat zu einer Erlebnisflut von Welten geführt, die er nie zuvor gesehen hatte. Bis heute malt er ab, was er damals gesehen hat.

Das gelingt ihm nur mit einer besonderen Technik mit dem Patronenfüller und Acrylfarbe. In sorgsamer Präzision reiht er zahllose Striche aneinander, keiner größer als 1-2 mm. Es dauert Monate, teilweise Jahre, bis ein Füllergemälde vollendet ist.

Ausstellungen u.a. in Singen, Leipzig, Luzern, Worms, Berlin.

Mehr online unter
www.axelneumann.com/fuellermalerei



KONTAKT

ATELIER NEUMANN

Agentin und Kuratorin

Patrizia Neumann

Harzburger Straße 4a | 13187 Berlin

Fon: 030 . 47 48 50 43

Mobil: 0172 . 980 39 69

patrizia@axelneumann.com

www.axelneumann.com



Dezember 2025